

SCHROTT - SCHNITZELBÄNKE FASNACHT 2017

Schrott isch do, Schrott isch cho
Um wieder öpper abe z'lo
Schrott isch do, Schrott isch cho
Jo jetze si mer do
Dä Schrott – wo mir jetz vo n'is gäh
Dörft Dir nid z'fescht z'Härze näh
S'isch Narrezyt – s'isch Fasnachtszyt

Die cheibe Outo-Türe

Melodie: Es wott es Froueli z'Märit go

Es wot e Ma gli heizuefahre - mit sim schöne Allradcharre
Trala-lala-lalla-la
Doch i de Bärge hets früscht gschneit - „kes Problem“ het är du gseit
Trala-lala-lalla-la
Der Chappeler uf isch grad no gange - doch jetz bliibt si Wage hange
Trala-lala-lalla-la
Für d'Chöttine uf d Räder s'tue - muess är Liecht ha grad chli gnue
Trala-lala-lalla-la
Drum lot är der Motor lo loufe - muess sech jetz chli zäme roufe
Trala-lala-lalla-la
Und uf s'Mou geits ihm schön a Chrage - hets ihm d'Outotür
zuegschlage
Trala-lala-lalla-la
Äs Heilandssonner unverdrosse - jetz isch grad der Wage gschplosse
Trala-lala-lalla-la
D'Gedanke kreise wie der Blitz - Resärveschlüssu brucht är jtz
Trala-lala-lalla-la
So louft är i de Haubschueh gschwind - hei - u das dür Schnee und
Wind
Trala-lala-lalla-la
Deheim wird gfluechet wie ne More - säute so ä Ranze gfre
Trala-lala-lalla-la
Schlüssu näh und höchi Schueh - denn jetz git's no z'loufe gnue
Trala-lala-lalla-la
Der Hoger uf drei viertu Stung - gschwitzt u richtig uf em Hung
Trala-lala-lalla-la
Vo witem gseht är s'Outo scho - Voll-Liecht und Motor louft no
Trala-lala-lalla-la
Die zwöiti Chötti gschwing druf tue - nachhär sofort hei in Rueh
Trala-lala-lalla-la
Aeschbacher Ueli hie ä Tip - nimm z'nächscht Mau zwe Schlüssle mit
Trala-lalala-trala-lalala
Ueli hie ä guete Tip - nimm zwe Schlüssle mit

Chli öppis vo de Bure

Melodie: Jambalaya / Creedence Clearwater Revival

Uf däm Hof hett's äs Grät - riiese gross
Wenn me's gfüllt hett - geits mit ihm uf d'Stross
Mi cha s'Bschüttfass vom Traktor us stüre
Doch derbi darfsch de gar nüt verlüre

Wo der Lehrling das Bschüttfass mit Gülle
Mit der Fernbedienig dran isch am fülle
Drückt är STOP - und z'Väntil tuet zue schliesse
Hänkt der Schluch ab und nüt meh tuet fliesse

D'Fernbedienig uf d'Radchappe lege
Wiu är gschwing beid Häng brucht zum bewege
Denn geit's los - uf e Traktor u fahre
Chli am jufle u wott Zyt ispare

Är wott nachhär de zytig go ässe
D'Fernbedienig isch längschtens vergässe
So gheit die uf der Houptstross grad abe
Grad diräkt am ne Outo vor d'Nabe

Wo das Outo de drüber isch gfare
Hett der Lehrling nüt gmerkt uf sim Chare
S'Chäschtli flach und was jetz tuet de passiere
Tuets bim Bschüttloch s'Ventil aktiviere

Refrain:

Bschütti hie - Bschütti dert - Bschütti-Fass
Uf em Vorplatz - uf em Trottoir - uf der Strass

Wo der Buresohn das grad hett gseh
Springt är zum Vater wie näs jungs Reh
„Muesch cho luege - äs louft Bschütti use“
„Aus isch voll - äs tuet eim scho fasch gruse“

Eh das cha doch fasch nid müglech si
Seit Fischer Ruedi u lächlet derbi
Und der Lehrling wo zrüg chunnt vom lääre
Cha sech das leider ou nid erkläre

Refrain:

Bschütti hie - Bschütti dert - Bschütti-Fass
Uf em Vorplatz - uf em Trottoir - uf der Strass

Chli öppis vo der Männerriege

Melodie: Mit 66 Jahren - da fängt das Leben an / Udo Jürgens

Ihr werdet Euch noch wundern
Wenn ich erst Älter bin
Der Arbeitsstress vorbei ist
Geh ich zur Männerriege hin
Oho, oho, oho

Am Mittwochabend lässig
Mit Haar, das mir noch blieb
Ich ziehe meinen Bauch ein
Und mach auf heisser Typ
Oho, oho, oho

Und nach dem Turnen Leute
Gibt's Durst - es war sehr streng
Dann hocken wir im Sternen
Am Stammtisch wird's dann eng
Oho, oho, oho

Und mit dem Sternen-Portemonnaie
Kassiert Fritz Widmer ein
Beim Zählen ne halbe „Zwänzgernote“
Das kann's doch nicht sein
Oho, oho, oho

Am nächsten Tag ruft Widmer
Dem Segessenmann an
Schreib wegen dieser Note
Die Jungs per Whatsapp an
Oho, oho, oho

Darauf meldet sich ein keiner
Was ist denn da schon dran
Weil keiner was gemerkt hat
Oder sich nicht besann

Mit 66 Jahren, da fängt das Leben an
Mit 66 Jahren, da hat man Spass daran
Mit 66 Jahren, da kommt man erst in Schuss
Mit 66 - ist noch lang noch nicht Schluss

Im Laden - Tage später
Bezahlen will ein Mann
Doch nur ein halber „Zwänzger“
Er bei sich finden kann
Oho, oho, ohoc

Der Mann kann's nicht begreifen
Ist völlig konsterniert
In seinem ganzen Leben
Noch nie sowas passiert
Oho, oho, oho

Sein Bruder Walter zu Besuch
Dem jammert er sein Leid
Da sagt der Walter - hör mal zu
„bisch doch ä dumme Cheib“
Oho, oho, oho

„Der Widmer Fritz erzählte mir“
Vom halben „Zwänzger-Schein“
Dann haben wir den Täter ja
Das muss Schneider Heinz sein

Mit 66 Jahren, da fängt das Leben an
Mit 66 Jahren, da hat man Spass daran
Mit 66 Jahren, da kommt man erst in Schuss
Mit 66 - ist noch lang noch nicht Schluss

S'Rächnigswäse muess kennt si...

Melodie: Basler lang, c fff f aa g f ddd f b b

Ä Frou wott ihri Rächnige go zahle uf der Bank
U die vor Tochter ou no grad - das geit im gliche Rank
Äs sig hütt afa gäbig - hett sie irgendwo vernoh
Mi chönn die Zedle schiins diräkt bir Bank go abelo

Äs Zytli spöter flattere paar Mahnige i's Hus
„Was söll de Dräck“ dänkt sich die Frou - jetz chumi de nüm
drus
Äs Telefon uf d'Bank - „wie machet dir de ou d'Arbeit“
Sie heig däm Ma, wo abgnoh hett denn grad ä chli wüescht
gseit

Dä hett se de grad sofort mit em Chef in Bärn verbunge
Doch leider hett dä ihri Rächnige ou niene gfunge
So git är de dä Aruef wieder zrügg uf Utzistorf
Dass sie dert witer luege für dä Fau us Nachbar's-Dorf

Ganz süferli fragt är se uf s'Mou - mit Gedankes-Blitz
Ob sie heig abegla im linke oder rächte Schlitz
Sie seit: „natürlech rächts“ - do muess är s'Lache chli verha
Hett d'Russenberger Katja bim Ghüder abe gla

Falsches Loch

Melodie: Basler lang

Am Zischtig hout dä Ma si nöi schön gross Familie-Chare
Wo n'är dermit ganz stouz im Dorf z'düruf und ab cha fahre
Am Samschtig druf - ä Schreck - probiert dä Ma de aues us
Der Tank vom Schibewüschwasser scho läär - är chunnt nüm drus

Am glich Ort, wie bim aute Touran füllt är d'Ruschtig i
Doch jetze bim Alhambra bringt är knapp ä Viertu dri
„Oh nei!“ - är hett dä Büttu bim Kühelwasser-Tank dri to
Äs Telefon am Kiener - wiu är hett ä Seich ab glo

Do seit der Garagist: „los, du muesch uf Schönbühl grad cho
Du hesch das Schibewüschwasser im fautsche Tank dri glo“
Jetz muess i haut grad beidi wächsle - s'tuet mer schrecklech leid
Gäu Thürkauf Martin - jetze weisch ou du de beschtens Bscheid

Us em Dorf

Melodie: über den Wolken Reinhard Mey

A der HESO - vorder Johr
Hett ä Ma gseh schöni Sache
Är seit sire Frou i d's Ohr
Öppis so wär doch ou z'mache

So wird bstellt grad churzerhand
So ne Whirlpool - das wär's doch im Garte
Är isch usser Rand und Band
U ma's chum me erwarte

Druf deheim isch d'Rueh verbi
Aqua-Sentio wott bringe
Ihres Sprudu-Bad scho gli
Für i Garte - dert hinge

So packt är grad handtli a
Dass das Terrain de parat isch zur Zyt
Tag u Nacht schuflet dä Ma
Denn der Pool isch nüm witt

Refrain:

In seinem Whirlpool - muss die Freiheit wohl grenzenlos sein
Alle Ängste, alle Sorgen - Sagt man
Blieben darunter verborgen - Und dann
Kannst entspannen deinen Körper so fein
Was könnt schöner denn sein?

Wo dä Pool de ändlech steit
Und me dinne scho muess heize
D'Frou sech scho i d's Bett hett gleit
Tuet's ihn wie ne More reize

So stigt är i Pool jetz dri
Gniesst's u cha sech schön entspanne
Doch nid lang geit's - schlaft är i
So isch d'Zyt schnäu vergange

Z'mitts ir Nacht - wo's scho hett Biecht
Nachbar's Bruno fahrt grad zueche
Gseht bim Pool no d's Dämmerlicht
Geit no gschwing go Rolfi sueche

Nei dänkt är - „dä hett doch dert“
Nächti s'Liecht vergässe ab z'stöue
So hett är de wieder g'chehrt
Wiu i s'Näscht är hett wöue

Bruno wott das nid i Gring
Wär go nacheluege gschider gschwing
Im Pool schlaft diese no ging
Dä isch äüä jetz de ling

Gäg die Sächse de erwacht
Hett's ne jämmerlech a Ranze gfre
Äüä Schwimmhüt scho hett gmacht
Oberhänsli Rolf - wie neu gebore

Refrain:

In seinem Whirlpool - muss die Freiheit wohl grenzenlos sein
Alle Ängste, alle Sorgen - Sagt man
Blieben darunter verborgen - Und dann
Kannst entspannen deinen Körper so fein
Was könnt schöner denn sein?

Öppis vom Dorf

Melodie: Blues

Mit em Gäube Töff - chunnt dä Maa
Normalerwis - cho Briefe abe lah
U zwüsche drin - do wird's ou schwär
Wenn är äs Päckli bringt -vo Zalando derhär

Refrain:

Das isch dr Pöschtu Blues
Är streckt si Gring i jedes Huus

Bi Salvisbergs lütet's - hüt gar fröh
Jo super - äs Päckli sie erwarte tüe
D'Katja frisch geduscht -rüeft no haubers blutt:
„Jann gang tue uf“ - süsch isch dä Ma wieder furt

Refrain:

Das isch dr Pöschtu Blues
Är streckt si Gring i jedes Huus

Dr Pöschtu jetz scho haub ir Wohnig in - isch jo klar
Denn är verlangt d'Gebühr fürs Päckli grad in Bar
Vo näbehing cha d'Katja em Sohnmann nur düte:
„Dert isch s'Gäud“ - so dass Pöschtu's Ohre nid grad lüte

Refrain:

(Das isch dr) Pöschtu Blues
Är streckt si Gring i jedes Huus

Der Pöschtu - wie n'är isch - suecht no z'Gschräch mit em
Jann

U hinger der Choch-Insle wird's är Katja ganz bang
Sie hett sech geischesgägewartig dert versteckt
Ir Hoffnig, dass der Pöschtu sie dert nid entdeckt

Refrain:

Das isch dr Pöschtu Blues
Är streckt si Gring i jedes Huus

Sie dänkt scho - usser Rand: „wenn wott dä öppe ga“
„Äs Gspräch im Morgerock muess ig jetz gar nid ha“
Das wär's jetz no - für Niffenegger Urs - herrjeh
Wenn dä die haub blutt und uf aune Viere würd gseh

Refrain:

Doch jetze ändlech geit dä Ma vo Hus
U das isch s'Änd vom Pöschtu Blues

Us de eigete Reihe

Melodie: Matilda, Harry Belafonte

Refrain 1: pfeifen Matilda

Lalla la - lalla la

Lallala - la lalla la la - la lalla la lala la

Bim Zundel dert steit ä Arzbsuech a
Dä Ma darf sech dä nid lo entga
Chli im Stress - grad uf d'Minute tuet är zueche ha

Im Wartzimmer nimmt är de no Platz
Do ghört är im Gang usse ä Schwatz
Wird ufmerksam - denn zwüsche düre versteit är ä Satz

S'isch d'Polizei, wo dinne steit
U de MPA's seit, dass das nid geit
Vor em Garage heig's ä Wage - u machi sech dert breit

Sie heige ä Notruef übercho
U jetze do chönne sie nid go
Wiu öpper ä „Jost-Garten-Chare“ vordran hett lo stoh

Refrain:

Martin da, Martin da,
Martin muesch dis Outo wägtue - süsch git's no ä Buess

Im Wartzimmer steit jetz eine uf
Stürmt füre u nimmt derzue töif Schnuf
Erklärt am Tschugger: „i chume jo grad - höret jetz uf“

Dass das no wird Konsequänze ha
Hätt sech nid im Gringschte träimt dä Ma
Wo Gasche Tinu s'Outo furtstellt - isch d'Buess scho lang dra

Refrain:

Martin da, Martin da
Überleg dir guet wo du wottscht di Wage la stah

Öppis vor Gmeind

Melodie: Auf de schwäbsche Eisebahne

Tempo 30 - das isch jetz In
Im Quartier macht das ou Sinn
Ir Habsburgstrass hinger dr Bahn
Isch s'Wärkhof-Team ganz flissig dran

Säubscht Mittu-Linie ghöre ou derzue
Drü Mou drüber male, dass äs de häbt gnue
Zum Witschi Tinu hingere - mir finges geniau
Aber zum chrütze isch doch de d'Zuefahrt z'schmau

Trulla trulla tru lala – Trulla trulla tru

Chli öppis vom FTV

Melodie: 2 kleine Italiener, Cornelia Froboess

Refrain:

Eine Reise durch den Schachen ist für Andre schick und fein
Doch zwei keche Turner-Frauen wollten schnell zu Hause sein

Am TV-Jubiläum - mit 75 Jahren
Da wurde toll gefeiert - viel Gäste da waren
Zum Wohl der Gäste sorgte der Frauen-Turnverein

Refrain:

Eine Reise durch den Schachen ist für Andre schick und fein
Doch zwei keche Turner-Frauen wollten schnell zu Hause sein

Nach ihrer strengen Arbeit - mit fast keiner Pause
Erfreuten sich zwei Frauen - denn endlich ging's nach Hause
Die Eine lud die Andre zum mitfahren ein

Refrain:

Eine Reise durch den Schachen ist für Andre schick und fein
Doch zwei keche Turner-Frauen wollten schnell zu Hause sein

Im Schachen angekommen - den Motor abstellen
Zur Sicherheit mit Licht - die Umgebung erhellen
Noch schnell ein kleiner Schwatz - der dann immer länger wird

Refrain:

Eine Reise durch den Schachen ist für Andre schick und fein
Doch zwei keche Turner-Frauen wollten schnell zu Hause sein

Nach über einer Stunde - da wollen sie nun schlafen gehn
Die Batterie vom Wagen - beansprucht - da bleibt er stehn
Nur noch ein kleines Klickern - dann wird's wieder still

Refrain:

Eine Reise durch den Schachen kann ganz bös in's Auge gehn
Eine Reise durch den Schachen - da bleibt dir der Wagen stehn

So wird der Rööslu Urs geweckt - man will nicht mehr warten
Sein Auto neben dran - überbrücken - und starten
Jetzt nur schnell weg nach Hause - dass niemand etwas sieht

Refrain:

Eine Reise durch den Schachen kann ganz bös in's Auge gehn
Eine Reise durch den Schachen - da bleibt dir der Wagen stehn

Oh Lisi, Katharina - ihr wollt doch nur nach Hause gehen
Doch nach so langem Schwatzen - da bleibt der Wagen stehn

End:

Wenn me - wie mir - us wohre Gschichte Värse dichtet
Vo coole Stories und Begäbeheite brichtet
De cha's passiere, dass es plötzlich afot liire
Drum höre mir jetz uf und göh no chli go fiire

Danke
Schnitzelbankgruppe Schrott